

**Tagungsort**

Evangelische Akademie Bad Boll  
Akademieweg 11  
73087 Bad Boll  
Telefon +49 7164 79-0  
Telefax +49 7164 79-440

**Kosten der Tagung**

Tagungsgebühr € 20,00

**Preise für Vollpension**

Zweibettzimmer,  
Dusche/WC € 115,40  
EZ Dusche/WC € 144,00

**Verpflegung**

ohne Frühstück,  
ohne Unterkunft € 51,60

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Ermäßigung auf Anfrage möglich.

Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Die Akademie baut ein neues Gästehaus und verfügt während der Bauphase über weniger Zimmer. Wir bitten um Verständnis, dass wir daher unter Umständen für Sie ein Zimmer in einem nahe liegenden Hotel reservieren müssen. Es entstehen Ihnen keine Mehrkosten.

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über Fragen des Gemeinwohls und des beruflichen Lebens. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMAS-plus-Standard zertifiziert.

**Anmeldung**

erbitten wir bis spätestens 18.09.2009. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

**Tagungsnummer**

640109

**Anfragen**

richten Sie bitte an die Evangelische Akademie Bad Boll  
Wolfgang Wagner  
Sekretariat: Irmgard Metzger  
Telefon +49 7164 79-347  
Telefax +49 7164 79-5347  
irmgard.metzger@ev-akademie-boll.de

**Anreise mit dem Pkw**

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

**mit der Bahn**

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie/Reha-Klinik, Dauer circa 20 Minuten, Abfahrtszeiten um 14:00, 14:40 und 15:30 Uhr. Rückfahrtszeiten um 12:52, 13:32, 13:52, 14:07 und 14:47 Uhr

Geschäftsbedingungen siehe: [www.ev-akademie-boll.de/agb.html](http://www.ev-akademie-boll.de/agb.html)

[www.ev-akademie-boll.de](http://www.ev-akademie-boll.de)

**Tagungsleitung**

Wolfgang Wagner  
Pfarrer und Studienleiter  
Evangelische Akademie Bad Boll  
Susanne Wolf  
Pfärrerin und Studienleiterin  
Evangelische Akademie Bad Boll

**Referierende und Mitwirkende**

Dr. Udo Andriof  
Regierungspräsident a. D., Stuttgart  
Prof. Dr. Britta Bannenberg  
Justus-Liebig-Universität, Giessen

Hans-Dieter Baumgärtner  
Oberstudiendirektor  
Lessing-Gymnasium Winnenden  
Werner Baur  
Evangelischer Oberkirchenrat  
Stuttgart

Sebastian Berghaus  
Kirchenrat, Pfarramt für Polizei und Notfallseelsorge, Stuttgart

Bernd Carstensen  
Bund deutscher Kriminalbeamter, Kiel

Martin Frey  
Pfarrer, Wendlingen

Dieter Glatzer  
Dipl. Psych., Leiter des Kriseninterventionsteams  
Regierungspräsidium Stuttgart

Axel Graser  
Abteilungsleitung SWR 4 Radio  
Stuttgart - Hörfunk

Astrid Hahn  
Rektorin der Albertville-Realschule, Winnenden

Jonas Helbig  
Pfarrer, Notfallseelsorger  
Leiter der ENTS, Stuttgart

Erwin Hetger  
Landespolizeipräsident a. D., Stuttgart

Klaus Hinderer  
Leiter der Polizeipressestelle  
Polizeidirektion Waiblingen

Peter Hönle  
Polizeiberrat, stv. Leiter der Polizeidirektion Waiblingen

Dieter Kleinmann MdL, Sulz a. N.

Dr. Peter Kottlorz  
Senderbeauftragter der Katholischen Kirche beim SWR, Stuttgart  
Reimar Kraus  
Pfarrer, Winnenden

Sabine Kurtz MdL, Leonberg  
Hannelore Lange  
Landesoberschützenmeisterin, Fridingen

Paraskevi Macherian  
SMV-Vertreterin, Winnenden

Gisela Mayer  
Aktionsbündnis Amoklauf, Winnenden

Christoph Palm MdL  
Oberbürgermeister, Fellbach

Michael Pfeiffer  
Schuldekan, Biberach

Sara Di Salvio  
SMV-Vertreterin, Winnenden

Hans-Jörg Samrock  
Schuldekan, Schorndorf

Wolfgang Schiele  
Leitender Regierungsschuldirektor, Regierungspräsidium Stuttgart

Hardy Schober  
Aktionsbündnis Amoklauf, Winnenden

Ingeborg Schöffel-Tschinke  
Vorsitzende des Landesschulbeirates, Oberharmersbach

Uschi Strautmann  
SWR Abteilungsleitung Baden-Württemberg Information - Fernsehen

Hans-Dieter Wille  
Prälat, Heilbronn



Gefördert durch die  
bpb Bundeszentrale für politische Bildung

# Der Amoklauf von Winnenden

Konsequenzen für Kirche und Gesellschaft

28. bis 30. September 2009  
Evangelische Akademie Bad Boll



Evangelische Akademie



Bad Boll

## Der Amoklauf von Winnenden

Am 11. März 2009 erschoss ein Siebzehnjähriger in Winnenden und Wendlingen fünfzehn Menschen, verletzte weitere fünfzehn zum Teil schwer und nahm eine Person als Geisel. Er selbst nahm sich nach einem Schusswechsel mit der Polizei das Leben.

Die Toten sind nicht vergessen. Trauer und Entsetzen halten an. Viele Fragen sind unbeantwortet: Kann man ein solches Verbrechen überhaupt verstehen? Oder stehen wir ratlos vor dem Bösen? Wie nahe kommen Erklärungsversuche dem wirklichen Geschehen?

Die Kirchen sind in jenen Tagen herausgefordert: Was können sie tröstend sagen? Helfen Gottesdienste und Andachten? Viele Menschen haben sich in der Seelsorge, in psychologischer Betreuung und durch praktische Zuwendung engagiert. Manche der Betroffenen klagen aber auch über eine „fürsorgliche Belagerung“. Es ist sinnvoll, diese Bemühungen und Empfindungen noch einmal zu durchdenken.

Der baden-württembergische Landtag und die Landesregierung untersuchen mögliche Konsequenzen und haben einen Sonderausschuss und einen Expertenkreis berufen. Hier geht es nicht nur um eine umfassende Analyse und Auswertung der bisherigen Maßnahmen, sondern vor allem um mögliche Vorbeugung zur Verhinderung solcher Verbrechen. Das Arbeitsprogramm der Expertenkommission umfasst die Themen Gewaltprävention und Früherkennung, Medien, Sicherheit und Waffenrecht.

Im Mittelpunkt des Interesses stehen vor allem die Schulen: Was meinen Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und andere Verantwortliche, wie solche Gewalttaten verhindert werden können? Wie können Schülerinnen und Schüler so gefördert werden, dass sie nicht beschädigt, sondern mit einem gesunden Selbstbewusstsein die Schule verlassen?

Betroffene Eltern haben sich zu einem „Aktionsbündnis Amoklauf Winnenden“ zusammengeschlossen, das im Herbst die kirchliche „Stiftung gegen Gewalt an Schulen“ gründen will. Das Aktionsbündnis setzt sich ein für die Verschärfung des Waffengesetzes, das Verbot von sogenannten Killer-Spielen und die größere Sicherheit in den Schulen.

Auf dieser Tagung sollen möglichst viele Beteiligte zu Wort kommen, die konkrete Schritte auf dem Weg der Überwindung von Gewalt gehen wollen.

Herzliche Einladung nach Bad Boll

Susanne Wolf  
Wolfgang Wagner

## Montag 28. September 2009

- 15:30** **Anreise**
- 16:00** **Kaffee, Tee, Gebäck, Obst**
- 16:30** **Begrüßung und Einführung**
- 17:00** **Die Fähigkeit zu trauern**  
Seelsorge und Verkündigung der Kirche  
Martin Frey, Reimar Kraus,  
Michael Pfeiffer, Hans-Dieter Wille
- 18:30** **Abendessen**
- 19:30** **Die mühevolle Aufarbeitung des Schreckens**  
Positionen der Politik  
Mitglieder der Expertenkommission  
Sonderausschuss „Konsequenzen aus dem Amoklauf...“  
Christoph Palm und andere Abgeordnete  
Aktionsbündnis Amoklauf Winnenden:  
Hardy Schober
- Ende ca. 21:00 Uhr

## Dienstag 29. September 2009

- 08:00** **Morgenandacht**
- 08:20** **Frühstück**
- 09:00** **Winnenden hat einen Traum**  
Perspektiven der Schule und Pädagogik  
Astrid Hahn, Hans-Dieter Baumgärtner,  
Paraskevi Macherian, Sara Di Salvio,  
Ingeborg Schöffel-Tschinke,  
Wolfgang Schiele, Hans-Jörg Samrock
- 10:30** **Kaffeepause**
- 11:00** **Depression und Hass –  
Tötungsdelikte junger Männer**  
Sogenannte Amokläufer aus kriminologischer Sicht  
Prof. Dr. Britta Bannenberg

- 12:30** **Mittagessen**
- 14:00** **Freunde und Helfer**  
Zur Arbeit der Polizei und Notfallseelsorge  
Sebastian Berghaus, Jonas Helbig, Peter Hönle
- 16:00** **Kaffeepause**
- 16:30** **„Die Waffe wird Teil der Identität“ (Gallwitz)**  
Der Umgang mit Waffen und das Recht  
Hannelore Lange, Bernd Carstensen
- 18:30** **Abendessen**
- 19:30** **Miteinander im Gespräch**

## Mittwoch 30. September 2009

- 08:00** **Morgenandacht**
- 08:20** **Frühstück**
- 09:00** **Infos gegen Bares**  
Umgang mit Medien und ihrer Berichterstattung  
Axel Graser, Klaus Hinderer,  
Dr. Peter Kottlorz, Uschi Strautmann
- 10:30** **Kaffeepause**
- 11:00** **Was tun?!**  
Ausblick und Konsequenzen  
Podiumsdiskussion:  
Dr. Udo Andriof, Werner Baur, Dieter Glatzer,  
Erwin Hetger, Dieter Kleinmann, Gisela Mayer
- 12:30** **Mittagessen und Ende der Tagung**